

Thema „Heimat und die Bedeutung von Deutschland und Israel“

Material: Audiodateien, A3 Papier oder Flipchartpapier für die Präsentation

Zeit: 60 Minuten

Ziele:

- Die Jugendlichen setzen sich mit den unterschiedlichen Bedeutungen, der Begriff *Heimat* haben kann auseinander.
- Die Jugendlichen lernen unterschiedliche Beziehungen von Jüdinnen und Juden zu Deutschland und Israel kennen.
- Förderung von Medien- und Urteilskompetenz
- Förderung von Perspektivwechsel und Empathie

Im Mittelpunkt dieser Einheit steht die Auseinandersetzung mit dem Begriff *Heimat*. Gerade in Lerngruppen mit Jugendlichen aus Familien mit einem Migrationshintergrund wird die Zugehörigkeit zu einer bestimmten Heimat sehr unterschiedlich gefüllt und ist von der Anerkennung durch und von Partizipationsmöglichkeiten an der Mehrheitsgesellschaft abhängig. Für Jüdinnen und Juden gilt in dieser Beziehung etwas Ähnliches. So kann, muss aber nicht, die Existenz des Staates Israel eine Rückversicherung sein, wie es für türkischstämmige Jugendliche die Türkei sein kann, auch wenn es im Leben der jungen Menschen keine reale Option auf eine Auswanderung gibt und sie in Deutschland geboren oder sehr zugehörig sind.

Daher sind die Fragen dieser Einheit an nicht immer mit richtig oder falsch zu beantworten. Das gilt besonders für die beiden Fragen, die das eigene Verhältnis zu Deutschland aufgreifen.

Im Anschluss an die Präsentation der Gruppenergebnisse sollte eine gemeinsame Auswertung erfolgen. Folgende Fragen können dazu herangezogen werden:

Ist für euch Heimat ein wichtiger Begriff? Beschreibt er nur die Zugehörigkeit zu einem Land oder auch etwas anderes?

Online Module „Jüdisches Leben nach 1945“

Kapitel: Jüdische Zuwanderung nach 1989

**Lernen aus der
Geschichte**

Kann es sich im Verlauf des Lebens ändern was man als Heimat bezeichnet?

Kann man verschiedene Heimaten haben?

Warum kann für Jüdinnen und Juden Israel so etwas wie ein Rettungsanker in schlechten Zeiten sein? Kennt ihr aus eigener Erfahrung etwas Ähnliches mit einem anderen Land?

Gefördert durch:

 **LEO BAECK**
PROGRAMM



Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung